



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto.

Langer, Ferdinand

1894-12-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 5. Dezember 1894.

35. Vorstellung im Abonnement A.

RIGOLETTO.

Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel in einem Akt, nach dem Italienischen des Piave von J. C. Grünbaum.
Musik von G. Verdi.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Der Herzog von Mantua	Herr Gel.
Rigoletto, sein Hofnarr.	Herr Merkel.
Gilda, dessen Tochter	Frau Lohis.
Sparafucile, ein Bravo	Herr Marx.
Margdalena, seine Schwester	Frau Sorger.
Giovanna, Gilda's Gesellschafterin	Frau Seubert.
Graf von Monterone	Herr Döring.
Graf von Ceprano	Herr Starke I.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Wagner.
Marullo, Hofcavaliere	Herr Hildebrandt.
Borsa, Hofcavaliere	Herr Rüdiger.
Ein Huissier	Herr Peters.
Ein Page der Herzogin	Frl. Level.

Herrn und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere.

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgegend. Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Krant: Herr Schreiner.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen:		Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	
Barterloge	Mf. 3.— per Platz	Loge II. Rang, 1. Reihe	Mf. 1.50 per Platz
Loge I. Rang	3.50 " "	Loge III. Rang, 1. Reihe }	3.— " "
Loge II. Rang (4 Plätze)	2.— " "	2. u. 3. Reihe }	2.50 " "
Einzelne Logenplätze:		2. u. 3. Reihe }	2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mf. 5.— " "	Sperre im Parquet	1.20 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Stehplatz im Parquet	3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Barterre	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Gallerieloge	1.50 " "
		Galerie80 " "
			.40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Deypenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)		Ein Lokalzug von Mannheim nach Redau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.	

Donnerstag, den 6. Dezember 1894. 33. Vorstellung im Abonnement B.

Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und Franz von Schönthan.

Anfang 7 Uhr.